

LA Realschule als Zweitstudium für eine Mutter?

Beitrag von „Scooby“ vom 10. April 2010 00:41

Hallo,

das klingt nach einer guten Idee. Ich bin mir nicht sicher, wer die richtige Stelle für die Anerkennung von Scheinen etc. ist; eine erste Anlaufstelle könnte das Prüfungsamt sein, womöglich wird dir dein Diplom sogar teilweise als erstes Staatsexamen in diesem Fach anerkannt:

Prüfungsamt: Außenstelle des Prüfungsamtes für die Lehrämter an öffentlichen Schulen, Amalienstr. 52, Zi. U 01, Tel. 2180-2120, Sprechzeiten: Mo - Fr 8.30 - 12.00 .Postanschrift: Geschwister-Scholl-Pl. 1, 80539 München. <http://www.uni-muenchen.de/studium/admini...mter/index.html>

Studienberatung Lehramt

Karl Tschida M.A.

Schellingstr. 10 II, Zi. 310

80799 München

Tel.: 089/2180-3788

Mail: lehramtsberatung@lmu.de

Web: <http://www.lmu.de/lehrerbildungszentrum>

Was du nicht vergessen darfst, sind die Praktika, die dir auch noch fehlen. Dazu EWS und die Fachdidaktiken der Fächer. Das bewegt sich aber alles in einem recht überschaubaren Rahmen, so dass das Ganze durchaus in angemessener Zeit machbar sein sollte.

Danach kommt dann das Referendariat; da musst du deine Familie sehr gut organisiert haben, damit das für alle Beteiligten erträglich wird. Auch das ist machbar, auch mit Familie, aber es bedarf schon einer Gemeinschaftsleistung und guter Organisation.

Mit deinen Fächern sieht's auch mit der Anstellung danach - soweit das soweit im Voraus prognostizierbar ist - grundsätzlich gut aus. Ein Drittach halte ich mit B/Ch für verzichtbar.